

# Sanierung von antiken Möbel (Bauernkästen, etc.)

## Problematik nach Brandschäden:

Antike Möbeln, insbesondere bemalte oder unbemalte Bauernkästen sind in der Regel mit einer Wachsschicht imprägniert bzw. geschützt.

Diese Wachsschichten werden bei einem Brandschaden weich bzw. fließen diese ab und Russpartikel betten sich in diese weiche Wachsschicht ein. Die Folge sind grauschwarze Schleier, die mit der Oberfläche fest verbunden sind.



Die Farbe alter, bemalter Kästen ist Kaseinfarbe. Kaseinfarben bestehen aus Magerquark, Marmormehl und Borax, sind also ungiftig und problemlos kompostierbar. Kaseinfarben aus Kalk und Quark sind ein Jahrhunderte alter Anstrichstoff, der heute noch in Kirchen und alten Gebäuden zu finden ist. Diese alten Kaseinfarben sind nicht wischfest, d.h. sie lösen sich bei einer Feuchtreinigung auf .

Moderne Kaseinfarben werden als Pulver in Papiertüten angeboten, das man an Ort und Stelle mit Wasser anrührt. - Sie halten auf Raufasern und ähnlichen Tapeten, aber auch auf Wandverkleidungsplatten, Putz und alten Dispersionsanstrichen. Ungeeignet als Untergrund sind jedoch Ölfarbenanstriche, Kunststoffbeschichtungen und andere nicht saugfähige Flächen.

Diese Farben sind wischfest und durch Zusatz von Leinöl sogar waschfest. Nachteil fertig gemischter Kaseinfarben ist die begrenzte Haltbarkeit. Ohne Konservierungsmittel sind sie anfällig für Schimmel und aus diesem Grund weniger für Küche, Bad und feuchte Keller geeignet. Dieses Konservierungsmittel ist in der Regel wieder Wachs!



Alte Naturholzmöbel sind ebenfalls mit Wachsen imprägniert, da jedoch keine Farben erhalten od. wiederhergestellt werden müssen, ist es ohne Bemalung um einiges einfacher.

### **Vorgangsweise bei der Sanierung:**

Eine Sanierung muß durch einen erfahrenen Restaurator, in der Regel in dessen Werkstatt durchgeführt werden!

Bei **unbemalten Antikmöbeln** erfolgt ein Abtragen der Wachsschichten durch Abschaben u. Abschleifen. Falls die Oberflächen gebeizt waren, werden diese nachgebeizt und anschließend wieder mit Wachs (Bienenwachs, Spezialwachse, ...) konserviert.

Bei **bemalten antiken Möbeln** erfolgt die Beseitigung der Wachsschichten mit speziellen, sehr teuren Abbeizmitteln.



Sierning, am 15. Oktober 2003 ..... Adolf Mittendorfer